



Tax Compliance Management- System

**Mehr Rechtssicherheit für Unternehmen und
Verantwortungsträger**





Die Herausforderung

Erhöhte Anforderungen an Transparenz und Dokumentation, die Digitalisierung, verschärfte rechtliche Rahmenbedingungen und eine restriktivere Handhabung durch die Finanzverwaltung wirken sich zunehmend auf die Steuerfunktion aus. Hinzu kommt, dass steuerrelevante Entscheidungen an vielen Stellen im Unternehmen getroffen werden, häufig von Mitarbeitern ohne steuerliches Expertenwissen. Damit steigt das Fehlerrisiko.

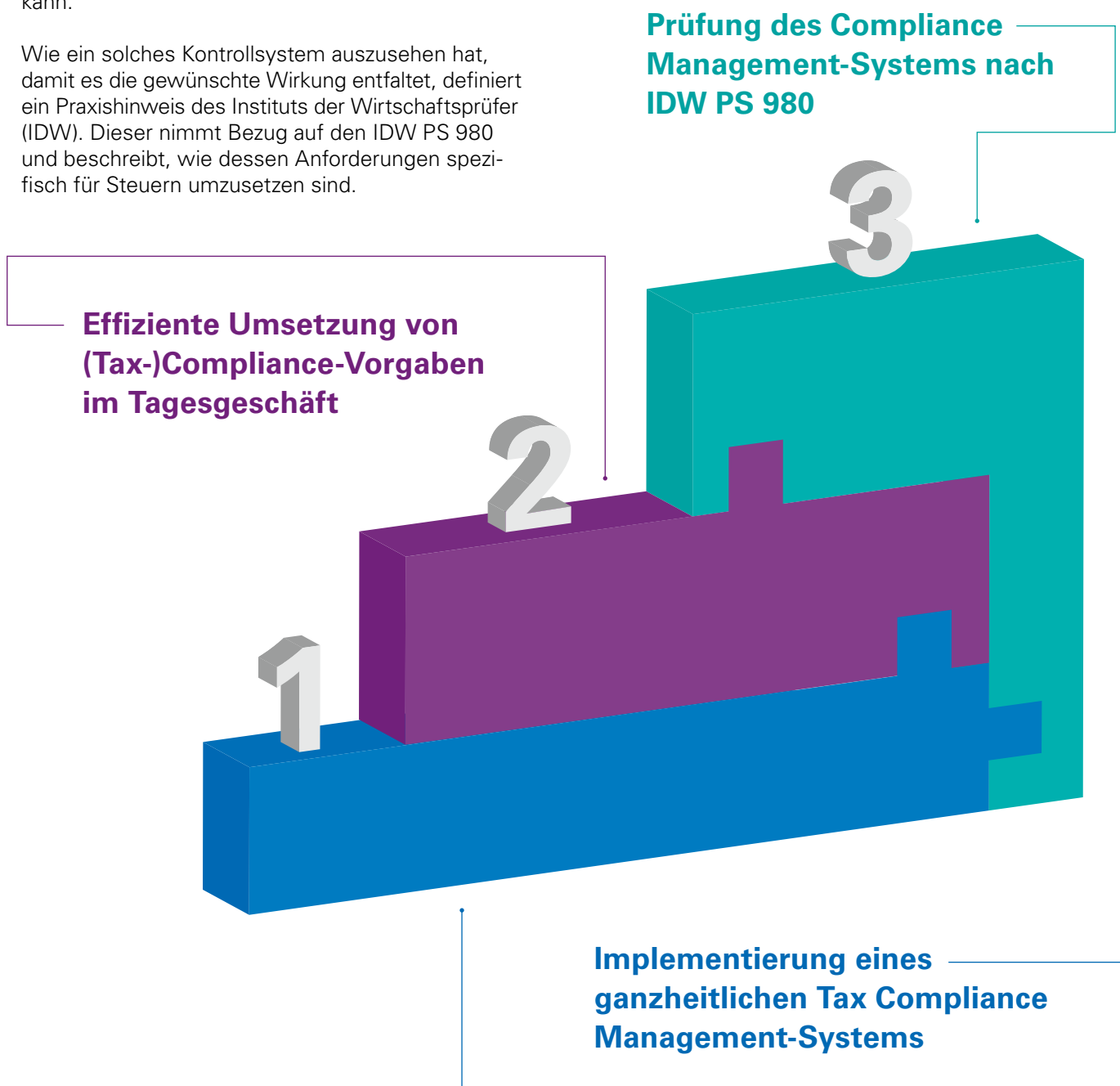
Die Gefahr der Aufdeckung solcher Fehler ist hoch, da steuerrelevante Würdigungen nachträglich durch die Finanzverwaltung überprüft werden. Vor allem im Rahmen von Betriebsprüfungen sowie im Zusammenhang mit der Korrektur fehlerhafter Steuererklärungen kommt es vermehrt – nach unserer Erfahrung schon bei relativ geringfügigen Fehlern – zu Straf- oder Ordnungswidrigkeitsverfahren. Und die Berufung auf zum Beispiel die Existenz von Anweisungen alleine reicht für eine Enthftung und erfolgreiche Verteidigung der Verantwortlichen nicht aus.

Ihr Weg zur Rechtssicherheit

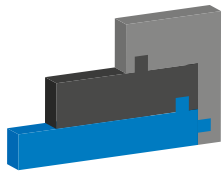
Abhilfe schafft ein Tax Compliance Management-System (Tax CMS). Angemessen ausgestaltet und wirksam gelebt trägt es wesentlich dazu bei, die Rechtssicherheit zu erhöhen und den Vorwurf von Steuerhinterziehungen oder leichtfertiger Verkürzung zu entkräften. Dies schreibt auch das Bundesministerium der Finanzen (BMF) in seinem Anwendungserlass zu § 153 AO und hebt hervor, dass ein sogenanntes innerbetriebliches Kontrollsystem, das der Erfüllung steuerlicher Pflichten dient, gegen das Vorliegen von Vorsatz oder Leichtfertigkeit sprechen kann.

Wie ein solches Kontrollsystem auszusehen hat, damit es die gewünschte Wirkung entfaltet, definiert ein Praxishinweis des Instituts der Wirtschaftsprüfer (IDW). Dieser nimmt Bezug auf den IDW PS 980 und beschreibt, wie dessen Anforderungen spezifisch für Steuern umzusetzen sind.

Der erste Schritt zu mehr Rechtssicherheit ist die Implementierung eines an die Bedürfnisse Ihres Unternehmens angepassten Tax CMS. Einmal implementiert, müssen Compliance-Vorgaben im Tagesgeschäft effizient umgesetzt werden. Und natürlich können Sie die Qualität Ihres Tax CMS im Hinblick auf die Vorgaben des IDW PS 980 überprüfen lassen. Im Folgenden haben wir relevante Informationen zu jedem dieser drei Schritte für Sie zusammengestellt.



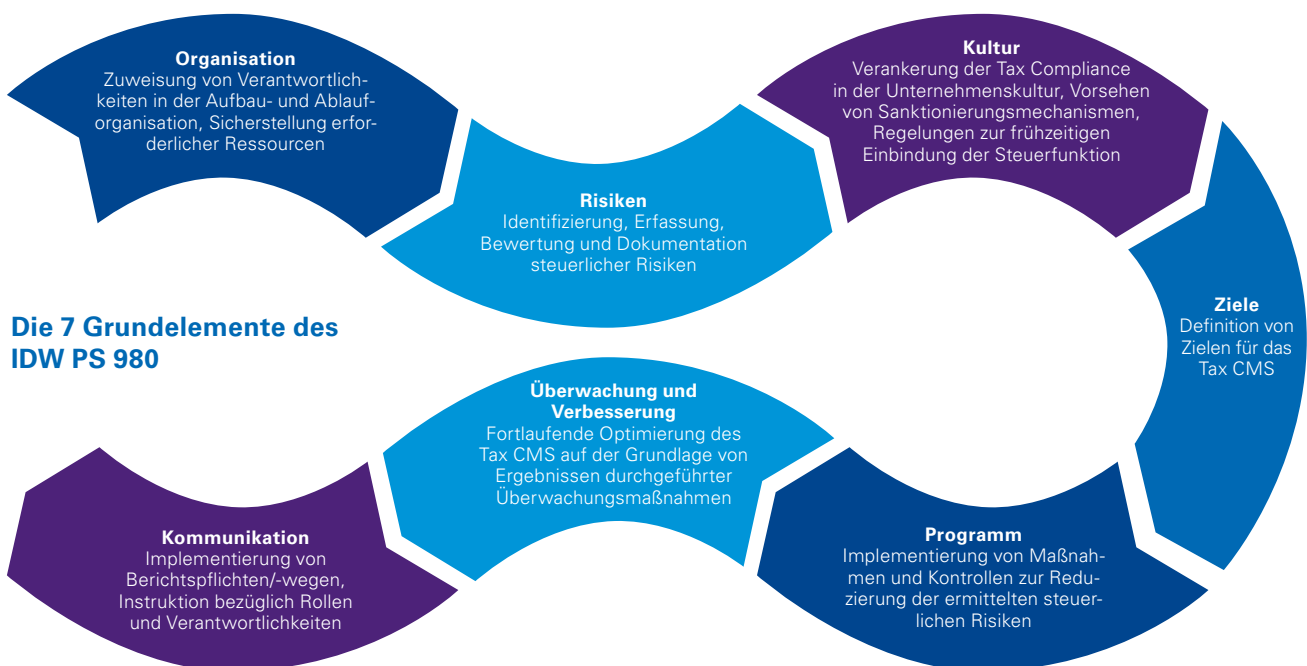
Drei Schritte für mehr Rechtssicherheit



1. Implementierung eines ganzheitlichen Tax Compliance Management-Systems

Um ein Tax CMS an Ihr Unternehmen anpassen zu können, sollte zunächst der Reifegrad Ihrer Steuerfunktion und der entsprechenden Prozesse ermittelt werden. In welchen Bereichen sind Sie bereits gut unterwegs und wo besteht noch Handlungsbedarf,

gemessen an den Anforderungen der vom IDW PS 980 definierten Elemente? Eine fundierte Standortanalyse unterstützt dabei, die definierten Handlungsfelder zu priorisieren, den Umfang eines Projektes abzuschätzen und dieses effizient umzusetzen.



Unsere Leistungen

Sowohl bei der Standortbestimmung als auch bei der Durchführung des Projektes und der Entwicklung von Maßnahmen zu den vom IDW PS 980 vorgegebenen Elementen unterstützen wir Sie gerne. Dabei helfen uns unsere langjährigen Erfahrungen aus zahlreichen Projekten. Unter Berücksichtigung von Best Practices entwickeln wir mit Ihnen ein Verantwortungskonzept inklusive Tax-Strategie und bilden dieses ab, zum Beispiel im Rahmen einer Richtlinie. Im Rahmen eines Risk Assessments unterstützen wir Sie dabei, Ihre unternehmensspezifischen Steuerrisiken aufzunehmen, zu bewerten und risikomindernde Maßnah-

men abzuleiten und umzusetzen. Darüber hinaus stehen wir Ihnen bei der Bestimmung effektiver aufbauorganisatorischer Strukturen inklusive der Ressourcenplanung zur Seite. Zur Überprüfung der regelmäßigen Einhaltung erarbeiten wir zusammen mit Ihnen Monitoring- und Überwachungskonzepte. Ergänzend erstellen wir für Ihre Mitarbeiter und Führungskräfte Kommunikations- und Schulungsangebote, um die getroffenen Tax Compliance-Maßnahmen nachhaltig in Ihrer Unternehmenspraxis und -kultur zu verankern.

Rundum abgesichert: Aus zahlreichen Projekten verfügen unsere Experten über umfangreiche Erfahrung im Bereich der steuerlichen Organisations- und Prozessberatung. Wir sind mit den praktischen Herausforderungen, die sich regelmäßig im Rahmen der Umsetzung eines Tax Compliance Management-Systems stellen, seit vielen Jahren vertraut. Daher bieten wir unseren Mandanten einen Ansatz, der sowohl die regulatorischen Anforderungen als auch die tatsächlichen Besonderheiten im Unternehmen berücksichtigt. Selbstverständlich greifen wir dabei auf einen umfangreichen Katalog an Prozess- und Entscheidungsmodellen zurück, die wir über

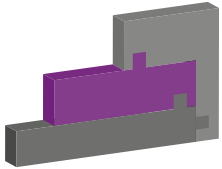
Branchen und Unternehmensgrößen hinweg standardisiert haben und damit einheitlich verfügbar machen.

Alles aus einer Hand: Wir unterstützen Sie dabei, ein Tax CMS für Ihre Steuerfunktion zu entwickeln, das nicht nur den regulatorischen Anforderungen genügt, sondern auch die strategische Ausrichtung des Unternehmens widerspiegelt und die Best Practice berücksichtigt. Unser Ansatz ist es, durch Tax Compliance neben einem deutlichen Mehr an Sicherheit weitere Vorteile zu realisieren. Dazu gehören insbesondere Effizienzgewinne.



Ihr Nutzen → **Umsetzung von Best Practices, solide Projektplanung**





2. Effiziente Umsetzung von (Tax-) Compliance-Vorgaben im Tagesgeschäft

Oftmals haben Unternehmen bereits zahlreiche (Tax-) Compliance-Maßnahmen getroffen, Prozesse dokumentiert und Richtlinien definiert – in der Praxis werden diese jedoch häufig nicht konsequent umgesetzt oder befolgt. Dies hat viele Gründe: So kann es etwa vorkommen, dass den Mitarbeitern die Vorgaben gar nicht bekannt oder Inhalte aufgrund der hohen Komplexität und Detailtiefe nur schwer verständlich sind. Es kann zudem passieren, dass die getroffenen Maßnahmen als nicht praktikabel empfunden werden und die Umsetzung daher unterlassen wird. Im Hinblick auf eine mögliche Enthftung ist das fatal, denn eine bloße Berufung auf die Existenz von Richtlinien und Anweisungen reicht nicht aus. Das Unternehmen muss vielmehr konkret nachweisen, dass das Tax CMS nicht nur auf dem Papier besteht, sondern konsequent gelebt wird.

Deshalb steht nach der Implementierung Ihres Tax CMS im nächsten Schritt die effiziente Erfüllung der Compliance-Anforderungen hinsichtlich Nachweisbarkeit und Dokumentation im Unternehmensalltag im Fokus.

Damit Arbeitsanweisungen und Prozesse in der Praxis befolgt werden, sollten sie leicht auffindbar und benutzerfreundlich ausgestaltet sein. Es empfiehlt sich, verstärkt die Möglichkeiten der Digitalisierung zu nutzen und steuerliche Prozesse sowie steuerrelevante Entscheidungen nicht in Papierform, sondern technologiegestützt abzubilden. Hilfreich können auch Tools sein, welche eine Ausgestaltung, Planung und Umsetzung erforderlicher Kontrollmaßnahmen gewährleisten. Dafür gibt es eine Reihe innovativer Möglichkeiten und Tools.

Unsere Leistungen

Unsere Experten unterstützen Sie dabei, Ihre Steuerprozesse mittels eines der weltweit führenden Modellierungsstandards, BPMN 2.0 (Business Process Model and Notation), unter Beachtung von einheitlichen Konventionen abzubilden. Gemeinsam mit

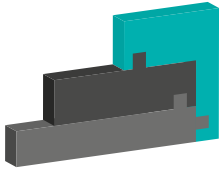
Ihnen bauen wir ein zentrales Steuerprozessportal auf, in dem alle relevanten Informationen jederzeit verfügbar sind und sämtliche Verantwortlichkeiten und Prozessschritte schnell und detailliert nachvollzogen werden können. Die modellierten Prozesse sind um Entscheidungslogiken erweiterbar, sodass auch Mitarbeiter anderer Abteilungen, die mit der Wahrnehmung von steuerlichen Belangen betraut sind, fundierte und nachvollziehbar dokumentierte Entscheidungen treffen können. So wird die Fehleranfälligkeit signifikant reduziert: Mittels Einsatz von Workflow-Lösungen kann die Effizienz und Prozessstabilität zusätzlich deutlich erhöht werden.

Data & Analytics: Im Rahmen des steuerlichen Risikomanagements spielen zudem Datenanalysen eine immer größere Rolle. Sie geben beispielsweise Aufschluss darüber, inwieweit die Tax Compliance-Maßnahmen in der Praxis umgesetzt werden, und helfen, systematische Fehlerquellen zu identifizieren. Wir unterstützen Sie dabei, vorhandene Daten für steuerliche Zwecke auswertbar zu machen und einen Mehrwert zu generieren. Hierfür nutzen wir Datenanalyse-Tools, die auch große Datenmengen zu aussagekräftigen Erkenntnissen verdichten. Durch die innovative Visualisierung der Daten behalten Sie stets den Überblick und können bei Auffälligkeiten frühzeitig eingreifen.

Steuerfindungslogiken: Um von Anfang an einen robusten Prozessablauf zu gewährleisten, arbeiten wir zunehmend mit Steuerfindungslogiken, die sich an Steuerkennzeichen knüpfen. Solche Steuerkennzeichen werden aufgrund von erfassten Parametern automatisiert vergeben und legen die weitere steuerliche Behandlung (zum Beispiel Einbehalt von Quellensteuer) fest. Dadurch wird ein stark automatisierter Prozessablauf ermöglicht und das Risiko von steuerlichen Fehlentscheidungen reduziert. Ziel ist es, die Prozesse unabhängig von dem steuerlichen Know-how einzelner Mitarbeiter zu gestalten und die Steuerabteilung nur in Ausnahmefällen einzubinden.

Ihr Nutzen → hoher Automatisierungsgrad,
effizienter Regelbetrieb





3. Prüfung des Compliance Management-Systems nach IDW PS 980

Ist Ihr Tax CMS implementiert und läuft das Tagesgeschäft, kann im dritten Schritt eine Angemessenheits- und/oder Wirksamkeitsprüfung durch einen Wirtschaftsprüfer zusätzliche Sicherheit bringen. Grundlage für eine solche Prüfung ist der Prüfungsstandard IDW PS 980 zur Prüfung von Compliance Management-Systemen, der durch den Praxishinweis speziell für die Ausgestaltung und Prüfung eines Tax Compliance Management-Systems ergänzt wird.

Unsere Leistungen

Machen Sie Ihr Tax CMS fit für die Prüfung nach IDW PS 980. Nutzen Sie dazu unsere umfangreiche Erfahrung bei der Prüfung von Compliance Management-Systemen nach IDW PS 980 sowie unser fundiertes Beratungs- und Prozess-Know-how im Bereich Tax Compliance. So können wir Sie beispielsweise bereits im Vorfeld einer Prüfung mittels eines sogenannten Readiness Checks dabei unterstützen, die Prüffähigkeit Ihres Tax Compliance Management-Systems einzuschätzen, um im Anschluss eine reibungslose Durchführung zu ermöglichen.



Ihr Nutzen → hohe Rechtssicherheit

Bestens für Sie aufgestellt

Profitieren Sie von unserer langjährigen Expertise sowohl im Bereich der Prüfung als auch in der Beratung. Unser praxisbewährter Ansatz unterstützt ein effizientes, ressourcenschonendes Vorgehen, zeigt Optimierungspotenziale auf und schafft so echten Mehrwert für Ihr Unternehmen.

Gerne stehen wir Ihnen für Ihre Fragen oder ein erstes Gespräch zur Verfügung. Sprechen Sie uns an.

Ganz gleich, auf welcher Stufe sich Ihre Steuerfunktion befindet: Wir unterstützen Sie mit einem maßgeschneiderten Ansatz dabei, den wachsenden Compliance-Anforderungen effizient zu begegnen.

Weiterführende Informationen finden Sie im Internet unter:

www.kpmg.de/taxcms



Kontakt

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Ellen Birkemeyer

Partner, Tax
T +49 211 475-6371
ebirkemeyer@kpmg.com

Stephan Ludwig

Partner, Tax
T +49 211 475-8206
stephanludwig@kpmg.com

Marc Stauder

Partner, Audit
T +49 211 475-8249
marcstauder@kpmg.com

Christian Stender

Partner, Tax
T +49 211 475-6158
cstender@kpmg.com

www.kpmg.de

www.kpmg.de/socialmedia



Die enthaltenen Informationen sind allgemeiner Natur und nicht auf die spezielle Situation einer Einzelperson oder einer juristischen Person ausgerichtet. Obwohl wir uns bemühen, zuverlässige und aktuelle Informationen zu liefern, können wir nicht garantieren, dass diese Informationen so zutreffend sind wie zum Zeitpunkt ihres Eingangs oder dass sie auch in Zukunft so zutreffend sein werden. Niemand sollte aufgrund dieser Informationen handeln ohne geeigneten fachlichen Rat und ohne gründliche Analyse der betreffenden Situation. Unsere Leistungen erbringen wir vorbehaltlich der berufsrechtlichen Prüfung der Zulässigkeit in jedem Einzelfall.

© 2020 KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, ein Mitglied des KPMG-Netzwerks unabhängiger Mitgliedsfirmen, die KPMG International Cooperative („KPMG International“), einer juristischen Person schweizerischen Rechts, angeschlossen sind. Alle Rechte vorbehalten. Printed in Germany. Der Name KPMG und das Logo sind eingetragene Markenzeichen von KPMG International.